

Osttiroler Feuerwehr glänzt: 70 Mitglieder bestehen Funkleistungsbewerb!

Osttirol: 70 Feuerwehrmitglieder bestanden erfolgreich das Funkleistungsabzeichen. Veranstaltung in Telfs vom 21.-23. Februar 2025.

Telfs, Österreich -

Am vergangenen Wochenende, vom 21. bis 23. Februar 2025, war die Aufregung unter den Osttiroler Feuerwehrangehörigen groß, als rund 70 Feuerwehrmitglieder in Telfs an einem herausfordernden Wettbewerb um das Funkleistungsabzeichen in Bronze und Silber teilnahmen. Insgesamt traten beeindruckende 273 Teilnehmer:innen an, um ihr Wissen im Bereich der Funkkommunikation unter Beweis zu stellen. Besonders bemerkenswert war, dass zum ersten Mal auch ein Bewerb in Silber stattfand, bei dem 139 Teilnehmer:innen ihr Können zeigten. Jeder, der die Auszeichnung erhalten wollte, musste verschiedene Stationen, darunter Gerätekenntnis und das Übermitteln einer Nachricht, absolvieren. Diese Herausforderungen wurden meisterhaft gemeistert, und 44 Bewerber aus dem Bezirk Lienz erlangten das Abzeichen in Bronze, während 26 Florianis stolz das Silberabzeichen in Empfang nehmen konnten. Damit konnte in Osttirol die „weiße Fahne“ gehisst werden, ein Zeichen für den erfolgreichen Abschluss des Wettbewerbs, wie Dolomitenstadt berichtete.

Der Bewerb setzte sich aus fünf spannenden Stationen zusammen: von Gerätekunde über das Erstellen und

Übermitteln einer Nachricht bis hin zu einem Einsatz im Funkwesen. Die Kandidaten mussten nicht nur in der Theorie glänzen, sondern auch praktische Fertigkeiten unter Beweis stellen. Ein besonderer Fokus lag auf der korrekten Handhabung der Funkgeräte und der Einhaltung der Tiroler Funkordnung. Die Teilnehmer mussten theoretisches Wissen anwenden, um Nachrichten und Lagemeldungen, die zuvor aufgenommen worden waren, korrekt weiterzugeben, sowie einen Funkeinsatz in der Florianstation bewältigen. Auch die Feuerwehr Jenbach war vertreten: LM Mario Valorzi konnte das Bronze-Abzeichen und BM Emanuel Hanser das Silber-Abzeichen erfolgreich erwerben. Ein herzlicher Dank gilt zudem dem Funkbeauftragten HV Stefan Schiessl, der die beiden hervorragend auf diesen herausfordernden Bewerb vorbereitete, wie von ffjenbach berichtet.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Telfs, Österreich
Quellen	• www.dolomitenstadt.at • ffjenbach.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at